

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.11.2025

Bagger entwendet und in Polen sichergestellt **Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 498/2025**

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al) und Stefan Heiduck (sh)

Bagger entwendet und in Polen sichergestellt

Markersdorf, OT Holtendorf

19.11.2025, 13:00 Uhr - 20.11.2025, 07:30 Uhr

Langfinger haben zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag ihr Unwesen im Markersdorfer Ortsteil Holtendorf getrieben. Die Täter gelangten gewaltsam auf ein Firmengelände und entwendeten einen Minibagger. Des Weiteren ließen die Unbekannten mehrere Werkzeuge und Baumaterialien aus einem Container mitgehen. Der Stehlschaden belief sich auf rund 42.000 Euro.

In Zusammenarbeit mit dem Eigentümer konnte das Objekt der Begierde mittels Ortungstechnik in Polen lokalisiert werden. Die polnische Polizei stellte den Mini-Bagger sicher. Die Kriminalpolizei ermittelt in dem Fall. (sh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

Autobahnpolizeirevier Bautzen

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Zu schnell mit dem Lkw

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf

20.11.2025, 09:50 Uhr

Polizisten haben am Donnerstagvormittag einen 26-jährigen Fahrer einer Sattelzugkombination in Nieder Seifersdorf kontrolliert. Die Beamten des Verkehrsüberwachungsdienstes stellten fest, dass der polnische Bürger

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

mehrfach die zulässige Geschwindigkeit überschritten hatte. Die höchste Geschwindigkeit lag bei 114 km/h. Er bekam die entsprechende Anzeige. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Transporter weg

Bautzen, OT Auritz, Löbauer Straße

18.11.2025, 17:00 Uhr - 20.11.2025, 10:00 Uhr

Diebe haben in den vergangenen Tagen im Bautzener Ortsteil Auritz zugeschlagen. Die Täter entwendeten einen auf der Löbauer Straße geparkten Fiat Ducato im Wert von rund 15.000 Euro. Nach dem Transporter wird gefahndet. Die Soko Kfz ermittelt. (sh)

Tempokontrolle

Demitz-Thumitz, OT Rothнауßnitz, Bautzener Straße

20.11.2025, 06:45 Uhr - 13:15 Uhr

Bei einer Tempokontrolle in Rothнауßnitz haben Beamte am Donnerstagmorgen bis -mittag insgesamt 1.150 Fahrzeuge ins Visier genommen. Von diesen fuhren 69 schneller als die erlaubten 50 km/h. 44 Verstöße lagen im Verwarn- und 25 im Bußgeldbereich. Ein Audi mit Kamener Kennzeichen war mit 86 km/h am zügigsten unterwegs. Dafür erwarten den Fahrer zwei Punkte in Flensburg, 260 Euro Bußgeld und ein einmonatiges Fahrverbot. (al)

Vandalen am Werk

Bautzen, Rathenauplatz

20.11.2025, 13:10 Uhr polizeibekannt

Vandalen haben in den vergangenen Tagen ein Telekomhäuschen am Bautzener Bahnhof beschmiert. Die Täter brachten offenbar mit schwarzem Filzstift ein verfassungsfeindliches Symbol auf. Der Sachschaden belief sich auf rund 100 Euro. Der Staatsschutz ermittelt. (sh)

Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt - Zeugen gesucht!

Bautzen, Gesundbrunnenring

20.11.2025, 19:20 Uhr

Zu einem schweren Verkehrsunfall ist es am Donnerstagabend in Bautzen gekommen. Ein 22-jähriger war mit seinem Audi auf dem Gesundbrunnenring unterwegs und hatte die Absicht, an einer außer Betrieb gesetzten Ampel nach links abzubiegen. Dabei übersah der junge Mann

offenbar eine 21-Jährige, die den Fußgängerweg überquerte. Es kam zur Kollision. Die junge Frau wurde schwerverletzt mit einem Hubschrauber in eine Klinik geflogen. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit dem Fall.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zum Audi oder der Fußgängerin geben können, sowie Ersthelfer, welche am Unfallort anwesend waren, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (sh)

In 70er Zone geblitzt

S 94, in Höhe Abzweig Prietitz in Richtung Bischofswerda

20.11.2025, 14:45 Uhr - 20:15 Uhr

Auf der S 94 am Abzweig Prietitz in Richtung Bischofswerda gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h. Ein Messteam hat am Nachmittag diesen Bereich unter die Lupe genommen. Innerhalb von fünfeinhalb Stunden kamen 692 Fahrzeuge an der Messstelle vorbei, davon waren 100 zu schnell. Ein Skoda mit Bautzener Kennzeichen stellte den Tagesrekord mit 113 km/h auf. Ein Punkt und 200 Euro Bußgeld werden die Folgen sein. (al)

Keil verursacht Blechschaden

Laußnitz, B 98

20.11.2025, 17:30 Uhr

Ein Lkw-Unterlegkeil mitten auf der Fahrbahn hat am Donnerstagnachmittag in Laußnitz für Blechschaden gesorgt. Wie der Polizei bekannt wurde, war eine 37-Jährige mit ihrem Skoda Octavia auf der B 98 unterwegs und überfuhr das Hindernis. Es entstand Sachschaden von rund 2.000 Euro. Beamte nahmen den Unfall auf. Die Ermittlungen wegen des Verdachts des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr führt der Verkehrs- und Verfügungsdienst Kamenz. (sh)

Mit Transporter kollidiert

Elsterheide, OT Nardt, B 96

20.11.2025, 18:30 Uhr

Am Donnerstagabend ist es in Nardt zu einem Unfall mit Blech- und Personenschaden gekommen. Ein 83-jähriger Seat-Fahrer war auf der B 96 in Richtung Schwarzkollm unterwegs und übersah offenbar einen am rechten Straßenrand haltenden Mercedes Vito eines 28-Jährigen. Es kam zur Kollision. Der Pkw kam neben der Fahrbahn zum Stehen. Durch den Zusammenstoß wurde der Senior leicht verletzt. Der Sachschaden belief sich auf rund 12.000 Euro. Beamte nahmen den Unfall auf. (sh)

Polizisten beleidigt

Hoyerswerda, Pestalozzistraße

20.11.2025, 20:20 Uhr

Am Donnerstagabend hat es einen Polizeieinsatz auf der Pestalozzistraße in Hoyerswerda gegeben. Da es offenbar zu Streitigkeiten innerhalb einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses gekommen war, wurde eine Streife alarmiert. Die Ordnungshüter wurden weniger freundlich empfangen. Ein 40-jähriger deutscher Staatsangehöriger beleidigte die Gesetzeshüter und verhielt sich unkooperativ. Offenbar war der Störenfried bereits im Vorfeld mit einem Pfefferspray auf einen Senior losgegangen. Die Polizisten fertigten Anzeigen wegen gefährlicher Körperverletzung und Beleidigung. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt. (sh)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Schuhdiebe am Werk

Görlitz, Jochmannstraße

20.11.2025, 09:30 Uhr - 18:30 Uhr

Zwischen Donnerstagvor- und -nachmittag sind Schuhdiebe in Görlitz am Werk gewesen. Die Unbekannten gelangten in den Hausflur eines Mehrfamilienhauses an der Jochmannstraße und entwendeten fünf Paar Schuhe. Der Diebstahlschaden belief sich auf rund 580 Euro. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt in dem Fall. (sh)

Gebäudebrand - Leblose Person gefunden

Görlitz, Frauenburgstraße

20.11.2025, 21:40 Uhr

Wie der Polizei am späten Donnerstagabend bekannt wurde, ist es aus bislang ungeklärter Ursache zu einem Brandausbruch in einem Reihenhaus auf der Frauenburgstraße in Görlitz gekommen. Das Gebäude geriet in Vollbrand. Die Flammen griffen auch auf ein weiteres Haus über.

Die alarmierte Feuerwehr rückte mit einem Großaufgebot an und wurde vom Technischen Hilfswerk unterstützt. Die Bewohner der Nachbarhäuser wurden vorsorglich evakuiert und betreut. Die Löscharbeiten dauerten bis tief in die Nacht an und gestalteten sich aufgrund der örtlichen Gegebenheiten als herausfordernd. Der entstandene Sachschaden konnte bislang noch nicht beziffert werden.

Im Haus wurde am Freitagvormittag eine leblose Person gefunden. Ob es sich dabei um den Eigentümer der Immobilie handelt, ist derzeit noch unklar. Da das Haus stark einsturzgefährdet ist, wird ein Statiker zum Einsatz kommen. Des Weiteren wird ein Brandursachenermittler das Objekt unter die Lupe nehmen. Die Kriminalpolizei ermittelt. (sh)

Akku unter dem Arm

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Johann-Andreas-Straße

20.11.2025, 13:15 Uhr

Mit Diebesgut unter den Arm geklemmt hat ein 65-jähriger am Donnerstag kurz nach Mittag versucht, aus einem Geschäft in Ebersbach zu flüchten. Er bezahlte ein Kabel, hatte aber noch einen Bohrmaschinen-Akku im Wert von rund 30 Euro dabei. Eine Mitarbeiterin stellte den deutschen Tatverdächtigen. Polizisten nahmen die Anzeige auf. Der Akku blieb im Laden. (al)

Straftat vorgetäuscht

Löbau

20.11.2025, 21:00 Uhr

Eine 19-Jährige hat am Donnerstagabend einen Polizeieinsatz in Löbau ausgelöst. Sie meldete, dass sie zusammengeschlagen wurde und nun verletzt sei. Polizisten kamen vor Ort und prüften. Es stellte sich heraus, dass es keine körperliche Auseinandersetzung gegeben hatte. Die deutsche Anruferin wird sich nun wegen des Vortäuschens einer Straftat zu verantworten haben. (al)

Brand in Betriebshalle

Herrnhut, Ruppertsdorfer Straße

21.11.2025, 08:15 Uhr

Am Freitagmorgen hat es in einer Betriebshalle an der Ruppertsdorfer Straße in Herrnhut vermutlich aufgrund eines technischen Defekts gebrannt. Mitarbeiter wurden evakuiert. Eine Person kam leicht verletzt in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf bislang etwa 100.000 Euro. (ks)

Unfall mit Fahrerflucht

Weißwasser/O.L., Jahnstraße

20.11.2025, 07:40 Uhr - 12:10 Uhr

Zu einem Unfall mit Fahrerflucht ist es am Donnerstagvormittag in Weißwasser gekommen. Ein bislang unbekanntes Fahrzeug fuhr den linken Seitenspiegel eines Toyota Auris ab, der auf der Jahnstraße geparkt war. Der Verursacher entfernte sich von der Unfallstelle. Der Sachschaden belief sich auf rund 200 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des örtlichen Reviers ermittelt in dem Fall. (sh)

Betrüger zum Opfer gefallen - Die Polizei rät!

Weißwasser/O.L.

20.11.2025, 18:10 Uhr polizeibekannt

Wie der Polizei am Donnerstagabend bekannt wurde, ist ein 62-Jähriger in Weißwasser Betrügern zum Opfer gefallen. Der Mann überwies in den vergangenen Wochen mehrere Geldbeträge an eine Firma, die im Internet mit dem Kauf und der Verwaltung von Bitcoins warb. Das Unternehmen versprach nach einer bestimmten Anzahl von Einzahlungen eine Gewinnausschüttung, zu der es bislang nicht gekommen ist. Der finanzielle Schaden liegt im sechsstelligen Bereich.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Betruges aufgenommen und rät: Seien Sie vorsichtig bei Angeboten im Internet mit hohen Renditen. Überprüfen Sie wenn möglich die Seriosität des Anbieters. Nutzen Sie im Zweifel Beratungsmöglichkeiten bei Ihrem Kreditinstitut. (sh)

Ohne gültige Fahrerlaubnis unterwegs

Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße

20.11.2025, 18:25 Uhr

Beamte des Reviers Weißwasser haben am Donnerstagabend einen 28-jährigen irakischen Staatsangehörigen kontrolliert, der mit seinem BMW auf der Geschwister-Scholl-Straße in Krauschwitz unterwegs war. Die Ordnungshüter stellten fest, dass dem Mann das Führen von Kraftfahrzeugen auf deutschen Straßen untersagt ist. Für den SUV-Lenker war die Fahrt beendet. Die Gesetzeshüter fertigten eine Anzeige. (sh)